




ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG

PRODUKTBEZEICHNUNG:	Pro Core
PRODUKTTYP/BESCHREIBUNG:	Feststoff, Granulat
ANDERE Beschreibungen:	Nitrate, & anorganische Stoffe in wässriger Lösung
Herrsteller:	Athena Ag, Inc., 4626 Lenox Avenue, Jacksonville, FL 32205 Phone: 818.333.1818; Email : compliance@athenaag.com
NOTFALL-TELEFONNUMMER:	CH: 044 251 51 51 Notfall: 145

ABSCHNITT 2: GEFAHRENERMITTLUNG

GHS-KLASSIFIZIERUNG:	Akute Vergiftungsgefahr (oral) - Kategorie 4 Schwere Augenschädigung/-reizung - Kategorie 1 als gefährlich eingestuft
GEFAHRENHINWEISE:	Nicht als gefährlich eingestuft.
PICTOGRAM: KEINE / SIGNALWORT: N/A:	 <p>Gefahr</p>
SICHERHEITSHINWEISE ALLGEMEIN:	H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken H318 - Verursacht schwere Augenschäden
PRÄVENTION:	P280 - Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz P270 - Bei der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen P264 - Waschen Sie nach dem Umgang mit dem Produkt gründlich Gesicht, Hände und alle unbedeckten Hautstellen.
REAKTION:	P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Spülen Sie weiter. P310 - Rufen Sie sofort das GIFT-ZENTRUM oder einen Arzt. P301 + P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Rufen Sie ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt, wenn Sie sich unwohl fühlen. P330 - Mund ausspülen



LAGERUNG:

P410: Vor Sonnenlicht schützen.

ENTSORGUNG:

P501: Entsorgen Sie den Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/ regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE

INHALTSSTOFFE	CAS-NUMMER	ANTEIL AM ENDPRODUKT
Kalzium-Ammonium-Nitrat	15245-12-2	Geschützt
Salpetersäure, Ammoniumsalz	6484-52-2	Geschützt
Salpetersäure, Kalziumsalz	15245-12-2	Geschützt
Proprietäres Mikronährstoffpaket	N/A	Geschützt
Wasser	7732-18-5	Geschützt

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

NACH DEM EINATMEN:

Bringen Sie die Person an die frische Luft. Wenn das Atmen schwierig ist, geben Sie Sauerstoff. Wenn Sie nicht atmen können, beatmen Sie die Person künstlich. VERWENDEN SIE NICHT DIE MUND-ZU-MUND-METHODE. Führen Sie eine künstliche Beatmung mit Hilfe einer Taschenmaske mit Einwegventil oder einem anderen geeigneten Beatmungsgerät durch. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

NACH HAUTKONTAKT:

Ziehen Sie die kontaminierte Kleidung aus. Waschen Sie sich mindestens 15 Minuten lang mit Wasser und Seife. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Reizung auftritt oder anhält. Waschen Sie die kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung. Wenn die Reizung anhält, wenden Sie sich an einen Arzt.

NACH AUGENKONTAKT:

Spülen Sie 15 Minuten lang behutsam mit Wasser nach. Nehmen Sie die Kontaktlinsen heraus, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Setzen Sie die Spülung fort. Wenn die Augenreizung anhält, suchen Sie einen Arzt auf.

NACH VERSCHLUCKEN:

Spülen Sie den Mund aus und suchen Sie einen Arzt auf. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund. Giftig bei Verschlucken.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

Stellen Sie sicher, dass das medizinische Personal über das/die betreffende(n) Material(ien) Bescheid weiß und Vorkehrungen zum eigenen Schutz trifft. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt. Behandeln Sie die Symptome auf der Grundlage des Urteils des Arztes und der individuellen Reaktionen des Patienten.



MEDIZINISCHE PROBLEME, DIE DURCH DIE EXPOSITION VERSCHLIMMERT WERDEN:

Personen mit anderen Blutkrankheiten, insbesondere Anämie, können eine erhöhte Empfindlichkeit aufweisen. Personen, die anderen Oxidationsmitteln oder anderen Stoffen ausgesetzt sind, von denen bekannt ist, dass sie Methämoglobinämie auslösen, wie z.B. Nitrobenzol oder andere Nitrate, oder Personen, die Stoffen ausgesetzt sind, von denen bekannt ist, dass sie dem Körper Sauerstoff entziehen, wie z.B. Kohlenmonoxid, Wasserstoffsulfide oder Asphyxiate, könnten überempfindlich sein. Vorbestehende Herzkrankheiten können durch die Einwirkung dieses Produkts verschlimmert werden.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

ALLGEMEINE MASSNAHMEN:

Räumen Sie das Gebiet komplett. Bleiben Sie im Wind. Halten Sie sich von niedrigen Bereichen fern. Beseitigen Sie Zündquellen. Entfernen Sie jegliche explosive Gegenstände aus dem Bereich, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

BRENNBARKEIT BEDINGUNGEN:

Nicht brennbarer Feststoff. Der Stoff ist jedoch ein starkes Oxidationsmittel und seine Reaktionswärme mit Reduktionsmitteln oder brennbaren Stoffen kann eine Entzündung verursachen.

Medien löschen:

Verwenden Sie im Falle eines Brandes große Mengen Wasser zum Löschen. Verwenden Sie KEINE chemischen Feuerlöscher oder Schaum und versuchen Sie nicht, den Brand mit Dampf oder Sand zu ersticken.

FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR:

Kann bei Kontakt mit brennbaren Staub oder Dämpfen Explosionen verursachen, gelegentlich explosiv durch Stoß oder Reibung. Empfindlich gegen mechanische Einwirkungen.

GEFÄHRLICHE VERBRENNUNGSPRODUKTE:

Wenn dieses Produkt in einen Brand verwickelt ist, können Stickstoffoxide und Metalloxide entstehen.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG UND VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR FEUERWEHRLEUTE:

Lassen Sie NICHT zu, dass das Löschwasser in die Flüsse, Abflüsse oder die Kanalisation gelangt. Lagern Sie das Löschwasser zur Aufbereitung. Feuerwehrleute sollten ein umluftunabhängiges Überdruck-Atmungsgerät (SCBA) und Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

ALLGEMEINES REAKTIONSVERFAHREN:

Vermeiden Sie Unfälle, wischen Sie sofort auf. Schlüpfrig, wenn verschüttet. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen. Entfernen Sie alle Zündquellen. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut, den Augen und das Einatmen von Dämpfen.



**VERFAHREN ZUR
BEREINIGUNG GROSSER
VERSCHÜTTETER MENGEN:**

Entfernen Sie die Behälter aus dem Verschüttungsbereich. Nähern Sie sich der Freisetzung von oben. Verhindern Sie das Eindringen in die Kanalisation, Wasserläufe, Keller oder geschlossene Bereiche. Saugen oder kehren Sie das Material auf und geben Sie es in einen ausgewiesenen, gekennzeichneten Abfallbehälter. Entsorgen Sie das Material über ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

KLEINE AUSFLÜSSE:

Entfernen Sie die Behälter aus dem Verschüttungsbereich. Saugen oder kehren Sie das Material auf und geben Sie es in einen ausgewiesenen, beschrifteten Abfallbehälter. Entsorgen Sie das Material über ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

BEHÄLTER:

Stoppen Sie das Leck, wenn dies sicher möglich ist, und isolieren Sie den Gefahrenbereich.

DEKONTAMINATION:

Restliche Spuren können abgewischt werden.

**VORSICHTSMASSNAHMEN
FÜR DIE UMWELT:**

Vermeiden Sie die Ausbreitung von verschüttetem Material und den Kontakt mit dem Erdboden, Gewässern, Abflüssen und der Kanalisation. Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt eine Umweltverschmutzung verursacht hat (Kanalisation, Wasserwege, Boden oder Luft).

**EVAKUIERUNGSKRITERIEN
PERSONAL:**

Evakuieren Sie das nicht erforderliche Personal.

VORBEUGENDE MASSNAHMEN:

Das an den Aufräumarbeiten beteiligte Personal sollte vollständige Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 aufgeführt.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

**VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR
DIE SICHERE HANDHABUNG:**

Hantieren Sie nicht, bevor Sie nicht alle Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben. Verwenden Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA). Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel und Spray. Hygienemaßnahmen: Verwenden Sie das Produkt in Übereinstimmung mit den geltenden Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften. Waschen Sie die Hände und andere freiliegende Stellen mit milder Seife und Wasser, bevor Sie essen, trinken oder rauchen und erneut, wenn Sie den Arbeitsplatz verlassen. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit dem Produkt gründlich die Hände und Unterarme. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht aus dem Arbeitsbereich ausgeführt werden. Waschen Sie kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung. Waschen Sie sich immer sofort die Hände, nachdem Sie mit diesem Produkt gearbeitet haben, und noch einmal, bevor Sie den Arbeitsplatz verlassen.



**BEDINGUNGEN FÜR DIE SICHERE
LAGERUNG, EINSCHLISSLICH
EVENTUELL
UNVERTRÄGLICHKEITEN:**

Lagerungsbedingungen: Trocken, kühl und gut belüftet lagern gut belüfteten Ort. Halten Sie den Behälter geschlossen, wenn Sie ihn nicht benutzen. Vor direktem Sonnenlicht, extrem hohen oder niedrigen Temperaturen und unverträglichen Materialien schützen. Unter Verschluss aufbewahren.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSONLICHER SCHUTZ

ALLGEMEINES:	Expositionsgrenzwert DNEL (Arbeiter)	DNEL (Allgemeine Bevölkerung)
	Oral	8.3 mg/kg bw/day
	Haut	13.9 mg/kg bw/day
	Inhalation	24.5 mg/m ³
		6.3 mg/m ³

Da eine akute Vergiftungsgefahr, die zu einer Einstufung und Kennzeichnung des Stoffes führt, nicht identifiziert wurde, wird der langfristige DNEL-Wert als ausreichend angesehen, um sicherzustellen, dass keine Auswirkungen durch die akute Exposition gegenüber dem Stoff auftreten (in Übereinstimmung mit den ECHA-Leitlinien zu Informationsanforderungen und Stoffsicherheitsbeurteilung: Kapitel R.8: Characterization of dose [concentration] -response for human health, Mai 2008 und Teil B: Hazard Assessment, Draft new chapter B.8 Scope of Exposure Assessment, März 2010). PNEC (Süßwasser): 0,0011 mg/L für freies Ammoniak.

EXPOSITIONSGRENZWERTE: Keine Daten verfügbar

BIOLOGISCHE GRENZWERTE: Es liegen keine Informationen über biologische Grenzwerte für dieses Produkt vor.

TECHNISCHE MASSNAHMEN: Um die Exposition der Mitarbeiter so gering wie möglich zu halten, wird ein System mit lokaler und/oder allgemeiner Absaugung empfohlen. Eine lokale Absaugung wird im Allgemeinen bevorzugt, da sie die Emissionen des Schadstoffs an der Quelle kontrollieren kann und so eine Ausbreitung in den allgemeinen Arbeitsbereich verhindert. Es sollte für eine angemessene Belüftung gesorgt werden, damit die Expositionsgrenzwerte nicht überschritten werden.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA)

AUGEN- UND GESICHTSSCHUTZ: Tragen Sie eine Schutzbrille mit Seitenschutz (oder eine Schutzbrille) und einen Vollgesichtsschutz, wenn Spritzer oder Staub möglich sind (AS1336/1337).



HAUTSCHUTZ:	Tragen Sie Neopren-Gummihandschuhe und eine Schürze, um wiederholten oder längeren Kontakt mit der Flüssigkeit zu vermeiden. Langärmelige Schutzkleidung und Sicherheitsschuhe (AS3765/2210). Tragen Sie geeignete chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe (AS2161).
ATEMSCHUTZ:	Wenn Bedingungen vorliegen, unter denen Nebel/Staub/Dämpfe entstehen können und technische Kontrollen nicht ausreichen, sollte ein von NIOSH/MSHA Atemschutzgerät getragen werden (AS1715/1716).
THERMISCHE GEFAHREN:	Tragen Sie, wenn nötig, geeignete Wärmeschutzkleidung.
ARBEITSPRAKTIKEN:	Stellen Sie sicher, dass Augenwasch- und Sicherheitsduschen vorhanden sind. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht in den Arbeitsbereichen. Waschen Sie Hände, Unterarme und Gesicht gründlich nach dem Umgang mit chemischen Produkten, vor dem Essen, Rauchen und der Benutzung der Toilette sowie am Ende der Arbeitszeit. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung aus, bevor Sie den Essbereich betreten. Waschen Sie kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

ERSCHEINUNG	Hellbraun
PHYSISCHER ZUSTAND:	Puder
GERUCH:	Geruchlos
GERUCHSSCHWELLE:	Nicht anwendbar
pH:	3.0-6.0 (5% Lösung in Wasser)
SCHMELZPUNKT:	Nicht anwendbar
GEFRIERPUNKT:	Nicht anwendbar
ANFÄNGLICHER SIEDEPUNKT/BEREICH:	>500°C
FLAMMPUNKT:	
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT:	Nicht anwendbar
ENTFLAMMBARKEIT (FEST, GASFÖRMIG)	Nicht anwendbar
OBERE/UNTERE ENTFLAMMBARKEITS- ODER EXPLOSIONSGRENZEN	
ENTZÜNDBARKEITSGRENZE - UNTERE (%)	Nicht anwendbar
ENTZÜNDBARKEITSGRENZE - OBERE (%)	Nicht anwendbar
EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	Nicht anwendbar
EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	Nicht anwendbar
DAMPFDICHTE:	Nicht anwendbar
VOLUMEN-DICHTE:	1100 kg/m ³
DICHTE:	2,05 g/cm ³ (20°C)



SPEZIFISCHES GEWICHT (H₂O=1):	Nicht anwendbar
LÖSLICHKEIT (ies)	Vollständig
VERTEILUNGSKOEFFIZIENT, N-OCTANOL/ WASSER (LOG/KOW):	Nicht anwendbar
SELBSTENTZÜNDUNGSTEMP. (°C):	Nicht anwendbar
Staubexplosionsgefahr:	
ZERSETZUNGSTEMP.	>500°C
VISKOSITÄT:	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

REAKTIVITÄT UND CHEMISCHE STABILITÄT:

Vermeiden Sie die Interaktion mit Hitze (Flammen), Oxidationsmitteln oder Säuren. Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.

MÖGLICHKEIT VON GEFÄHRLICHEN REAKTIONEN:

Es findet keine gefährliche Polarisierung statt

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN:

Direkte Sonneneinstrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Entzündungsquellen. Unverträgliche Materialien. Vermeiden Sie die Verunreinigung durch jegliche Quelle, einschließlich Metalle, Staub und organische Materialien.

UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN:

Dieses Produkt ist nicht mit Blei oder Quecksilber oder deren Legierungen kompatibel. Diese Metalle sollten nicht in Handhabungssystemen oder Lagerbehältern für dieses Produkt verwendet werden.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE:

Unter normalen Bedingungen sollte es zu keiner gefährlichen Zersetzung kommen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:	ORAL: 8050 mg/kg geschätzt
REIZEND FÜR DIE AUGEN:	Verursacht schwere Augenreizung pH4 (5%)
EINATMEN:	Längeres Einatmen kann schädlich sein. Kann die Organe schädigen bei längerer wiederholter Exposition. (Zersetzungsprodukt) kann Lungenödeme verursachen, Symptome können bis zu 48 Stunden verzögert auftreten.
VERSCHLUCKEN:	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
ÄTZUNG/REIZUNG DER HAUT:	Kann Juckreiz, Rötungen und Schmerzen verursachen.
KREBSERREGEND KATEGORIE:	Nicht im NTP, IARC oder bei der OSHA gelistet.

ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN



ÖKO-TOXIZITÄT:	Nicht bestimmt
PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT:	Nicht bestimmt
MOBILITÄT:	Nicht bestimmt
UMWELTVERHALTEN:	Nicht bestimmt
BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL:	Dieses Produkt ist nicht bioakkumulierbar
UMWELTAUSWIRKUNGEN:	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 13: ANMERKUNGEN ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN & VORSCHRIFTEN:

Informieren Sie sich über die Entsorgungsvorschriften des Bundes, der Länder und der Kommunen.

Entsorgen Sie es in Übereinstimmung mit allen geltenden Vorschriften.

ABFALL AUS RÜCKSTÄNDEN/UNBENUTZTEN PRODUKTEN:

Entsorgen Sie es in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften. In leeren Behältern oder Beuteln können Produktrückstände zurückbleiben. Dieses Material und sein Behälter müssen auf sichere Weise entsorgt werden (siehe: Entsorgungshinweise).

VERUNREINIGTE VERPACKUNG:

Leere Behälter sollten zum Recycling oder zur Entsorgung zu einer zugelassenen Abfallentsorgungsstelle gebracht werden. Da in leeren Behältern Produktreste zurückbleiben können, beachten Sie die Warnhinweise auf dem Etikett, auch wenn der Behälter geleert wurde.

ABSCHNITT 14: INFORMATIONEN ZUM TRANSPORT

US DOT:	Nicht als Gefahrgut reguliert.
IMO:	Nicht als Gefahrgut reguliert.
IATA:	Nicht als Gefahrgut reguliert.
RID/ADR:	Nicht als Gefahrgut reguliert.
KANADISCHE TDG:	Nicht als Gefahrgut reguliert.
UMWELTGEFAHREN	
MEERESVERSCHMUTZEND:	N/A
BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN:	Lesen Sie vor der Handhabung die Sicherheitshinweise, das SDS und die Notfallmaßnahmen.

ABSCHNITT 15: RECHTLICHE INFORMATIONEN

US-BUNDESVORSCHRIFTEN:	Dieses Produkt ist nicht als "gefährliche Chemikalie" im Sinne des OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200, bekannt.
PROPOSITION 65 (CA)	
TSCA ABSCHNITT 12(B)	
AUSFUHRMITTEILUNG	Warnung: Dieses Produkt enthält Chemikalien, die dem Staat Kalifornien als krebserregend, geburtsschädigend oder fortpflanzungsgefährdend bekannt sind.



(40 CFR 707, SUBPT. D): Nicht geregelt

CERCLA GEFAHRSTOFFLISTE
(40 CFR 302.4): Nicht anwendbar

SARA 304 NOTFALL-
MITTEILUNG: Nicht geregelt

SPEZIELL VON DER OSHA
GEREGELTE SUBSTANZEN
(29 CFR 1910.1001-1050): Nicht aufgelistet

GESETZ ZUR ÄNDERUNG UND WIEDERBEWILLIGUNG DES SUPERFUND VON 1986 (SARA)

GEFAHRENKATEGORIEN:	Unmittelbare Gefahr	Nein
SARA 302 EXTREM	Verzögerte Gefahr	Nein
GEFÄHRLICHER STOFF:	Brandgefahr	Nein
SARA 311/312 GEFÄHRLICHE	Druckgefahr	Nein
CHEMIKALIE:	Reaktivitätsgefahr	Nein
	Nicht aufgelistet	
	Unmittelbar (akut)	

ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN

DATUM DER LETZTEN ÜBERARBEITUNG: Januar 2022

Nach unserem Kenntnisstand sind die hierin enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments korrekt. Weder Athena noch eines ihrer Partnerunternehmen übernehmen irgendwelche ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien oder Haftungen im Zusammenhang mit den Informationen oder deren Verwendung. Die Informationen sind für die Nutzung durch technisch versierte Personen nach eigenem Ermessen und auf eigenes Risiko bestimmt. Es handelt sich weder um eine Lizenz noch um ein Patent. Der Benutzer muss selbst entscheiden, ob die Informationen oder Materialien für die beabsichtigte Verwendung geeignet sind, wie sie verwendet werden und ob Patente verletzt werden.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, rufen Sie uns gebührenfrei unter 043 333 85 79 an oder besuchen Sie www.athenaag.ch